

## Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Durch leuten rimen süzen smack  
prant weyroch auß den tack  
Vnd ze alent thymiana  
daz war got seheiliger da  
Daz taesleich opfer ze senden  
vnd da mit verenden  
Daz gotes opfer heilichait  
vier eck vnd amer ellen prant  
Waz er vnd zwayer ellen hoch  
nach ienem alter er sich zoch  
Von dem ir mich e hort sagen  
auf den orten war geslagen  
Nechts chon heht gulden  
die gaben dar ab hechte schem  
Vnd raten reichait dar ab erchaut  
der selb alter war genant  
Daz weyroch alter durch daz  
daz in got dar zu maz  
Daz man ez dar auß prant  
so man uns ze opfer laut  
Alz er gepot nach der heilichait  
vnd alz in der e war auß gelant  
**G**ot lert seinen dñecht do sa  
wa mit er thymiana  
ze saemmen legen solt  
daz er da ze opfer wolt  
Er hiez in nemen aromata  
chateu vnd omicha  
Vnd galbanu den rimen smack  
mit auzerweltem smack wack  
Vnd hiez in da pey weyroch  
daz aller hechtist nemē auch  
Daz nemā hēt oder vant  
die maz tet er in erchaut  
Alz ich ew beschiden wil  
daz sein war geleich vil  
Vnd daz ze saemmen hiez  
vnd nemā uht hiez  
Durch hochwart od durch hleich sit  
in machen süzen smack da mit  
Vnd swer ez smack der war tot  
anders idso dann got gepot  
Der in daz in seiner heilichait  
ze opfer hat selb auß gelant  
Daz er gedultich war da pey  
wan daz vier gummei  
Vber greiffent allen den smack  
den all die werlt gewünsche macht  
Vnd wurtzen war gar  
di die erd gewan vnd gepar

128  
**D**az selb da mit geweiht ward  
von got der obristewart  
Lert in got machen da  
er hiez in nemen aromata  
Vnd ander edel gummei  
Cynamomu vnd mirren da pey  
Vnd auch die edeln Calliam  
er do zu disem ding nam  
Vnd hiez daz puluere chlam  
mit edeln Balsam raim  
Vnd mit paum ol er ez mengē hiez  
do man ze puluer hiez  
Daz gab so leuten süzen smack  
daz ez niemā gepruuen macht  
Alz vns die schrift vrdiund geit  
Auch hiez got ander selben zeit  
Mit seims tellers ler  
in machen von er  
Ein gewelb auß erhaben  
vnder dem war er graben  
Ein erem var da got man ein  
wazer zu dem opfer sein  
Die Ewarten wolten  
daz si da waschen solten  
Ir hend vnd fuß da mit  
so si nach raimchleichem sit  
In gelegten daz gewant  
daz zu gotes dienst war genant  
Vnd in der e geordent war  
wunnchleiches spiegel glaz  
Varn alomb gemacht dar an  
daz die gotes dienstman  
Dar in sich solten belegen  
vnd an in selben recht spehen  
Ob icht da wandel war  
an im antluz war  
Vnd an ir chlaid daz si daz  
chunden wenden deller paz  
**G**ot zu moyle aber sprach  
do disew ler von in geschach  
Do du gezelet mit rechter zal  
ybrahehischew dñit über al  
Ir iegleicher ze diler zeit  
ze lon für sich selben geit  
In halb gewegen hin  
daz si wenden vnder in  
Mit plag vnd meinen slach  
der laewt alter er in wack  
Dwer vnder zwainzick iarn sey  
vnd dar über der sey uht frey